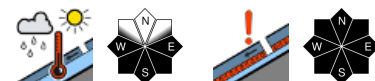


## Frühlingshafte Bedingungen - Vorsicht vor Nassschneelawinen!



Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet



Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Mürzsteger Alpen



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



**22.02.2021**

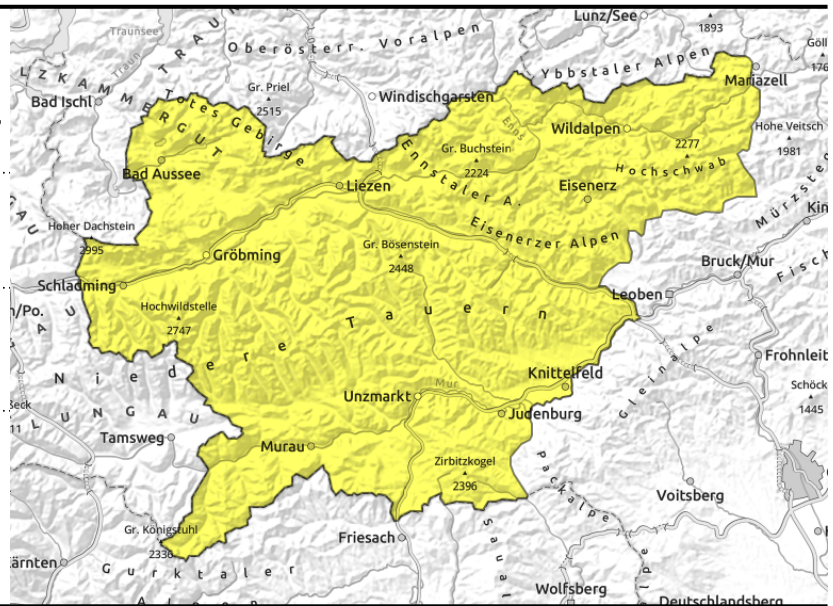
**Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Nördliche Wölzer Tauern, Schladminger Tauern, Südliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Seetaler Alpen, Gurktaler Alpen, Seckauer Tauern, Eisenerzer Alpen, Ennstaler Alpen, Hochschwabgebiet**



stark abhängig von der Hangausrichtung



in schattigen Lagen, in den Hochlagen auch sonseitig



## Mäßige Lawinengefahr durch kombiniertes Nass- und Altschneeproblem

Eine Kombination von Nassschnee mit einem schwachen Schneedeckenfundament (Altschneeproblem) führt zu mäßiger Lawinengefahr in den Hochlagen. Gefahrenstellen finden sich nur vereinzelt schattseitig, wo ältere Tribschneepakete meist durch große Zusatzbelastung noch als Schneebrettlawinen ausgelöst werden können. Sonseitig steigt in den Hochlagen die Gefahr von nassen Schneebrettlawinen (sowohl spontan, als auch künstlich ausgelöst) im Tagesverlauf rasch an. Vereinzelt können hier auch große (Größe 3) spontane Lawinen abgehen. In mittleren Lagen ist aus extremem Steilgelände mit kleineren nassen Lockerschneelawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

In höheren Lagen schattseitig und in sehr hohen Lagen auch sonseitig schwächen Schichten aus kantigen Kristallen und Schwimmschnee das Schneedeckenfundament (Altschneeproblem). Schattseitig sind darüber noch einige alte, trockene Tribschneepakete zu finden, die teilweise schlecht mit dem Fundament verbunden sind. Sonseitig wurde die Schneedecke feucht bzw. in mittleren und tiefen Lagen durchnässt. Über Nacht konnte sich eine tragende Harschküste ausbilden. Tagsüber wird die Schneedecke durch Sonneneinstrahlung und hohe Temperaturen schnell feucht bzw. nass, was in höheren Lagen zur Destabilisierung des Fundaments und in der Folge zu nassen Schneebrett- und Lockerschneelawinen führen kann. In mittleren Lagen verliert die Schneedecke aufgrund von völliger Durchnässung den inneren Zusammenhalt und es ist mit kleineren, spontanen Lockerschneelawinen zu rechnen.

### Wetter

Am Montag herrscht weiterhin strahlend sonniges Bergwetter mit guten Sichtverhältnissen. Es ist sehr mild, die Temperaturen in 2000m betragen zwischen 8 und 10 Grad. Der Wind bleibt schwach bis mäßig und weht aus Süd bis Südwest.

### Tendenz

Es bleibt sonnig und warm, Nassschnee bleibt das bestimmende Lawinenproblem.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1 gering

2 mäßig

3 erheblich

4 groß

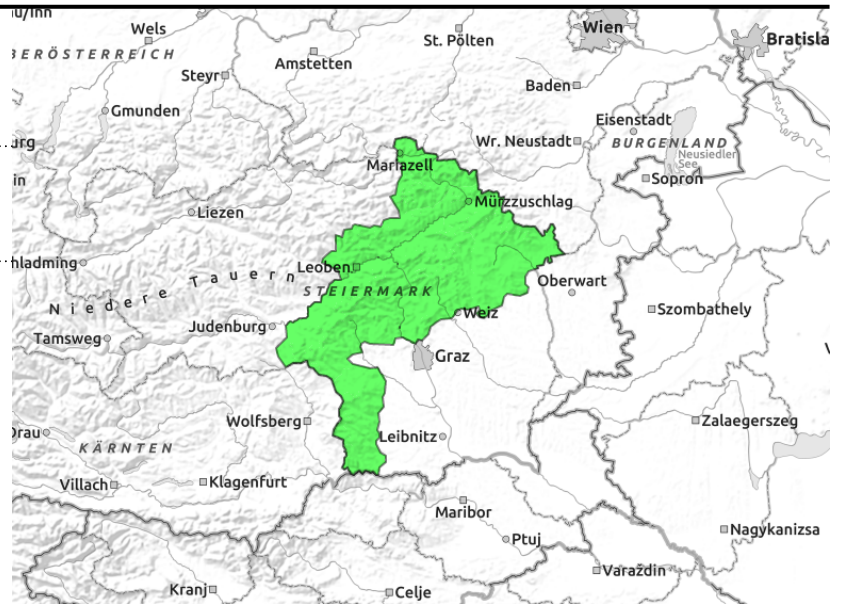
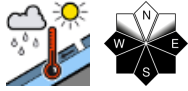
5 sehr groß

#### Exposition



**22.02.2021**

**Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland, Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Stub- und Gleinalpe, Koralpe, Mürzsteiger Alpen**



## Geringe Lawinengefahr, trotzdem Vorsicht vor kleineren spontanen Nassschneelawinen!

Es herrscht allgemein geringe Lawinengefahr. Nur vereinzelt können in den höchsten Lagen schattseitig noch Tribschneelinseln als kleinere Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Sonnseitig ist aus extremem Steilgelände mit kleineren, spontanen, nassen Lockerschneelawinen zu rechnen.

### Schneedeckenaufbau

Schattseitig schwächen vereinzelt noch Schichten aus kantigen Kristallen das Schneedeckenfundament. Sonnseitig wird die Schneedecke im Tagesverlauf schnell feucht bzw. durchnässt und faul. In tiefen Lagen gibt es sonnseitig kaum noch Schnee.

### Wetter

Am Montag herrscht weiterhin strahlend sonniges Bergwetter mit guten Sichtverhältnissen. Es ist sehr mild, die Temperaturen in 2000m betragen zwischen 8 und 10 Grad. Der Wind bleibt schwach bis mäßig und weht aus Süd bis Südwest.

### Tendenz

Es bleibt sonnig und warm, Nassschnee bleibt das bestimmende Lawinenproblem.

#### Lawinenprobleme



Neuschnee

Tribschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

#### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

#### Exposition

